Multiple Choice – Fragen – digital (Vollausbildung)

 **„Mitbestimmungsrechte des Betriebsrats“**

**1. In welcher Auswahlantwort sind nur Bereiche mit Beteiligungsrechten angegeben? (1/5)**

[ ]  personeller, finanzieller und wirtschaftlicher Bereich
[ ]  sozialer, kultureller und wirtschaftlicher Bereich

[ ]  sozialer, personeller und wirtschaftlicher Bereich
[ ]  sozialer, unternehmerischer und personeller Bereich

[ ]  betrieblicher, personeller und wirtschaftlicher Bereich

**2. Wie nennt man die Rechte, bei denen der Betriebsrat gleichberechtigter Verhandlungspartner des Arbeitgebers ist? (1/5)**

[ ]  Mitwirkungsrechte
[ ]  Zustimmungsrechte

[ ]  Mitbestimmungsrechte
[ ]  Beipflichtungsrechte

[ ]  Partnerschaftsrechte

**3. Welche der nachfolgenden Aussagen sind richtig? (2/5)**

[ ]  Bei den Mitwirkungsrechten können Entscheidungen nur mit Zustimmung des
 Betriebsrates getroffen werden.
[ ]  Bei den Mitbestimmungsrechten können Entscheidungen nur mit Zustimmung des
 Betriebsrates getroffen werden.

[ ]  Bei den Mitwirkungsrechten ist der Betriebsrat gleichberechtigter Verhandlungspartner
 des Arbeitgebers.
[ ]  Bei den Mitbestimmungsrechten ist der Betriebsrat gleichberechtigter
 Verhandlungspartner des Arbeitgebers.

[ ]  Bei den Mitbestimmungsrechten entscheidet allein der Betriebsrat.

**4. In welchem Bereich hat der Betriebsrat hauptsächlich Mitbestimmungsrechte? (1/5)**

[ ]  wirtschaftlicher Bereich
[ ]  sozialer Bereich

[ ]  personeller Bereich
[ ]  finanzieller Bereich

[ ]  betrieblicher Bereich

**5. Welche der nachfolgenden Bereiche sind dem sozialen Bereich der betrieblichen
 Mitbestimmung zuzuordnen? (3/5)**

[ ]  Berufsausbildung
[ ]  Einstellungen

[ ]  Arbeitszeit
[ ]  Betriebsordnung

[ ]  Investitionen

 **6. In welchen Aufzählungen sind nur Bereiche genannt, in denen der Betriebsrat volle
 Mitbestimmungsrechte hat? (2/5)**

[ ]  Produktion, Entlassungen, Unfallverhütung
[ ]  Arbeitszeit, Sozialeinrichtungen, Versetzungen

[ ]  Umgruppierungen, Absatz, Entlohnungsgrundsätze
[ ]  Entlohnungsgrundsätze, Unfallverhütung, Sozialeinrichtungen

[ ]  Urlaubsplanung, Arbeitszeit, Berufsausbildung

 **7. Wie nennt man Mitbestimmungsrechte, bei denen hauptsächlich der Arbeitgeber
 entscheidet?**

[ ]  Begrenzte Mitbestimmungsrechte
[ ]  Bedingte Mitbestimmungsrechte

[ ]  Einfache Mitbestimmungsrechte
[ ]  Beschnittene Mitbestimmungsrechte

[ ]  Eingeschränkte Mitbestimmungsrechte

**8. Welche der nachfolgenden Aussagen sind richtig? (1/5)
 Bei eingeschränkten Mitbestimmungsrechten darf der Betriebsrat …**

[ ]  seine Zustimmung nur verweigern, wenn hierfür schwerwiegende Gründe vorliegen.
[ ]  seine Zustimmung verweigern, wenn die Betriebsversammlung ihn dazu beauftragt.

[ ]  den Wirtschaftsausschuss als Schlichter einsetzen, wenn es zu keiner Einigung kommt.
[ ]  die Gewerkschaft an Verhandlungen beteiligen.

[ ]  einseitige Entscheidungen des Arbeitgebers mit Boykottmaßnahmen beantworten.

**9. Welche der nachfolgenden Bereiche sind dem personellen Bereich der betrieblichen
 Mitbestimmung zuzuordnen? (2/5)**

[ ]  Berufsausbildung
[ ]  Einstellungen

[ ]  Absatz
[ ]  Urlaubsplanung

[ ]  Versetzungen

**10. In welcher Aufzählung sind nur Bereiche genannt, in denen der Betriebsrat
 eingeschränkte Mitbestimmungsrechte hat? (1/5)**

[ ]  Einstellungen, Entlassungen, Investitionen
[ ]  Arbeitszeit, Sozialeinrichtungen, Versetzungen

[ ]  Umgruppierungen, Entlassungen, Versetzungen
[ ]  Entlohnungsgrundsätze, Einstellungen, Umgruppierungen

[ ]  Urlaubsplanung, Arbeitszeit, Unfallverhütung

**11. Wie nennt man Mitbestimmungsrechte, bei denen ausschließlich der Arbeitgeber
 entscheidet? (1/5)**

[ ]  Assistenzrechte
[ ]  Aufklärungsrechte

[ ]  Anhörungsrechte
[ ]  Informationsrechte

[ ]  Mitwirkungsrechte

**12. Welche der nachfolgenden Aussagen sind richtig? (2/5)
 Bei den Mitwirkungsrechten …**

[ ]  muss der Betriebsrat von der Unternehmensleitung über wirtschaftliche Angelegenheiten
 informiert werden.
[ ]  darf der Betriebsrat nur aus wichtigen Gründen seine Zustimmung verweigern.

[ ]  ist der Betriebsrat dem Arbeitgeber gleichgestellt.
[ ]  hat der Einspruch des Betriebsrates keinen Einfluss auf die Entscheidung.

[ ]  kann der Vorsitzende des Betriebsrates ein Veto einlegen.

**13. Welche der nachfolgenden Bereiche sind dem wirtschaftlichen Bereich der
 betrieblichen Mitbestimmung zuzuordnen? (2/5)**

[ ]  Entlohnungsgrundsätze
[ ]  Berufsausbildung

[ ]  Finanzierung
[ ]  Urlaubsplanung

[ ]  Produktion

**14. In welcher Aufzählung sind nur Bereiche genannt, in denen der Betriebsrat
 Mitwirkungsrechte hat? (1/5)**

[ ]  Berufsausbildung, Entlassungen, Investitionen
[ ]  Entlohnungsgrundsätze, Produktion, Finanzierung

[ ]  Umgruppierungen, Investitionen, Betriebsverlagerungen
[ ]  Rationalisierungsmaßnahmen, Absatz, Betriebsverlagerungen

[ ]  Rationalisierungsmaßnahmen, Entlohnungsgrundsätze, Betriebsverlagerungen